

Nachdem das Abschleppunternehmen aufgrund der Lage des Fahrzeuges nichts ausrichten konnte wurden die freiwilligen Einsatzkräfte erneut an die Unfallstelle alarmiert



. Unverzüglich wurde die Einsatzstelle gemeinsam mit der Polizei abgesichert um ein sicheres Arbeiten zu ermöglichen.

Der Einsatzleiter lies über die Bezirksalarmzentrale das LAST-Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Leobersdorf alarmieren, um das Fahrzeug bergen zu können. Mit dem Kran wurde das Fahrzeug gedreht ehe es anschließend auf die Ladefläche verladen wurde und anschließend verkehrssicher abgestellt wurde. Nach dem Binden der ausgelaufenen Betriebsmittel konnte dieser Einsatz wieder beendet werden.

{gallery}/2018/Einsaetze/E102{/gallery}